

Edition Dezember 2024

Liebe Freund*innen der DLRG-Jugend,

in der Flut der Neuigkeiten und Nachrichten der letzten Monate und im Ausblick auf die Feiertage droht der DLRG-Jugend-Newsletter fast unterzugehen. Aber auch nur fast. Wer hätte schließlich gedacht, wofür so ein Rettungsschwimmer*innenschein alles gut sein kann!

Uns beschäftigt die gegenwärtige politische Lage. Die Leipziger Autoritarismus-Studie 2024 zeigt auf, dass Demokratie in der Theorie wohl zu überzeugen weiß: 90,4% aller Befragten stehen hinter der Demokratie als Idee. Aber nur noch 42,3% der Befragten stimmen der "Demokratie, wie sie in der Bundesrepublik Deutschland funktioniert", zu. Man muss kein*e Statistiker*in sein, um den Trend zu erkennen, schließlich waren es vor zwei Jahren noch 57,7% der Befragten. **Die Praxis** ist also das Problem.

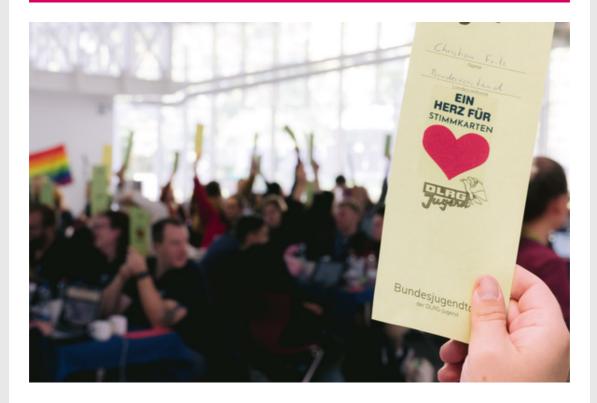
Wie schön also, dass wir Profis der demokratischen Praxis sind, werden und bleiben wollen. Wir leben Vereins- und Verbandskultur – und damit stärken wir der Demokratie den Rücken.

Manche sehen es vielleicht sogar auf Instagram: wir engagieren uns zum Beispiel immer stärker in der sogenannten AGJV-H7 (Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände der sieben Hilfsorganisationen) gemeinsam mit der THW-Jugend, der Malteser-Jugend, dem Deutschen Jugendrotkreuz, der Deutschen Jugendfeuerwehr, der Arbeiter-Samariter-Jugend und der Johanniter-Jugend. Eine ganz schön demokratiebegeisterte Gemeinschaft also.

Es folgen – ja, die gibt es! – gute Nachrichten für die Demokratie! Von wegen untergehen. Wir haben Oberwasser.

Viel Spaß bei der Lektüre unseres Newsletters!

DLRG-Jugend intern



Online-Reihe: Mehr Demokratie in der DLRG-Jugend Modul 1: Ist das noch erlaubt? Diskussion zwischen Populismus und produktivem Streiten (17.02.2025, 18:00-21:00)

Wie schaffen wir es, wieder miteinander zu reden?

Dieser Frage wollen wir in unserem ersten Modul begegnen – zusammen mit Kommunikationsexpertin **Derya Gür-Şeker**, die im gegenwärtigen Bundestagswahlkampf die politische Sprache der Parteien untersucht.

Seit Leute wie Donald Trump in den USA, aber auch die AfD in Deutschland im politischen Alltag präsent sind, hat sich jedenfalls die Art und Weise, wie wir Debatten und Diskussionen führen, stark verändert. Wir wollen mit euch darüber sprechen, was das oft genannte Phänomen Populismus damit zu tun hat, welche Rolle digitale Medien und soziale Netzwerke spielen und inwiefern sich diese Entwicklungen auch im Bundestagswahlkampf 2025 wiederfinden. Gemeinsam wollen wir uns der Frage nähern wie wir es auf der großen politischen Bühne, im Verband wie auch im persönlichen Umfeld schaffen, besser miteinander ins Gespräch zu kommen, statt Abgrenzung zu fördern.

Hier geht's zur

Anmeldung!	





Zwei Jahre PsG-Hilfetelefon

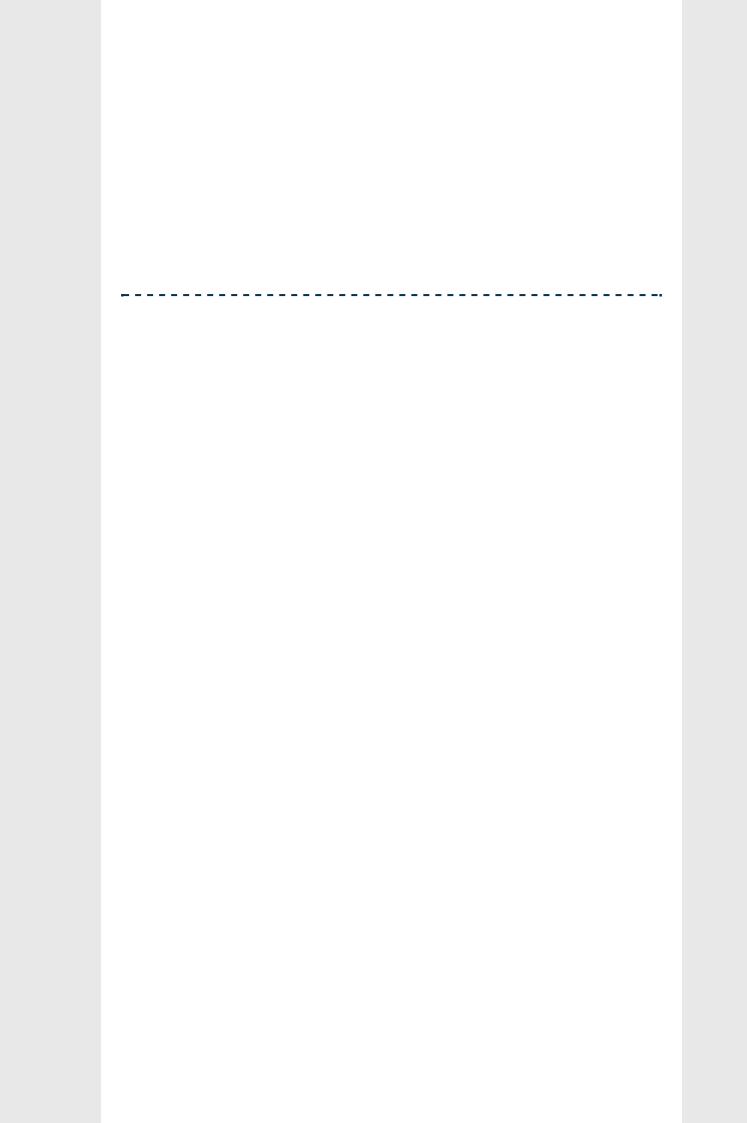
Das Hilfetelefon der DLRG-Jugend ist mittlerweile seit zwei Jahren aktiv und wird von einem fünfköpfigen, ehrenamtlichen Team betreut. Am Ende dieser Pilotphase sind wir nun dabei, das Angebot zu evaluieren, um auch weiterhin eine verlässliche und kompetente Anlaufstelle für alle Menschen im Verband mit Fragen oder Erlebnissen im Bereich der sexualisierten Gewalt zu schaffen. Wir blicken dankbar und selbstkritisch auf die letzten zwei Jahre zurück.

Mit steigendem Bekanntheitsgrad des Hilfetelefons innerhalb unseres Verbands nehmen wir auch wachsende Anrufzahlen wahr. Wir freuen uns darüber, dass Menschen uns ihr Vertrauen schenken und den Mut aufbringen, Unterstützung bei den Aktiven im Hilfetelefon zu suchen. Uns muss bewusst sein, dass mehr Anrufe nicht bedeuten, dass es mehr Fälle sexualisierter Gewalt gibt. Vielmehr sind die steigenden Anrufzahlen ein Zeichen dafür, dass sich immer mehr Menschen gehört und sicher fühlen, sich zu öffnen und Missstände aufzudecken. Wir sind davon überzeugt, dass das Hilfetelefon der DLRG-Jugend dabei unterstützt, die Ansprechkultur in unserem Verband zu verbessern und zur schrittweisen Enttabuisierung sexualisierter Gewalt beiträgt.

In den letzten beiden Jahren wurde sehr deutlich, wie wertvoll das Angebot für den Verband ist, aber auch wie groß die Aufgaben sind, die dahinterstehen. Neben dem Abbau von technischen Hürden, galt es für die Ehrenamtlichen immer wieder ein sehr hohes Maß an Verlässlichkeit und Verbindlichkeit in ihrem Engagement zu zeigen, sich regelmäßig zu vernetzen und kollegial zu beraten.

Die allermeisten Anrufe konnten in den letzten beiden Jahren entgegengenommen werden. Damit die Erreichbarkeit jedoch noch lückenloser funktioniert und das gesamte Team entlastet wird, sind wir immer noch auf der Suche nach fachlich geschulten Menschen, die dieses tolle Team unterstützen möchten. Meldet euch gerne im Bundesbüro der DLRG-Jugend, wenn ihr Interesse habt.

Weitere Informationen zum Team und dem Hilfetelefon allgemein findet ihr unter: dlrg-jugend.de/hilfetelefon/



YOUNGER, W&LDER AND FREER

OutdoorDays 2025 - 09.-11.05.2025



OutdoorDays 2025

Vom 9. - 11.5.2025 finden wieder unsere OutdoorDays statt. Wir kehren zurück in den Naturerlebnispark Panarbora! Unter dem Motto "Younger, Wilder and Freer" wartet ein riesiges Gelände am Wald auf uns, von Irrgarten und Sinnesrundweg bis Baumwipfelpfad und Volleyballplatz ist alles dabei – es heißt also "Action pur in der Natur".

Fahrtkosten werden wie immer erstattet. Und den 3 für 2-Bonus gibt es ja auch noch...:)

Hier geht's zur Anmeldung!

Aus der Jugendverbandszene



Am Puls der Demokratie: die DLRG-Jugend bei der 97. Vollversammlung des Deutschen Bundesjugendrings (DBJR)

Klingt langweilig? Nee. Sogar unser Bundespräsident hat ein Grußwort geschickt, das wurde dann auf einem großen Fernseher gezeigt. Er hat gesagt: "In (...) 75 Jahren hat der Deutsche Bundesjugendring eine Menge erreicht. Er mischt sich ein in die politische Debatte, verschafft Kindern und Jugendlichen in unserem Land Gehör und legt sich für deren Anliegen und Forderungen ordentlich ins Zeug. Was für eine wichtige, was für eine wertvolle Arbeit. Sie ist und bleibt entscheidend, auch nach so vielen Jahren, sogar gerade heute.

Denn wir leben ja in einer Zeit in der uns Krisen und Umbrüche



Handlungssicherheit für Jugendverbände und -ringe zum (vermeintlichen) Neutralitätsgebot und zu Fragen der Gemeinnützigkeit bei politischen Äußerungen (14.01.2025, 12.30-15.00)

Es ist eine gezielte Strategie der extremen Rechten, Mythen und Falschinformationen zu dem zu streuen, was Jugendverbände und -ringe dürfen und was sie nicht mehr (sagen) dürften. Der Bundesjugendring bietet eine digitale Fortbildungs- und Vernetzungsveranstaltung an, um Mythen auszuräumen und Handlungssicherheit auf allen föderalen Ebenen zu stärken. Im ersten Teil der Veranstaltung wird die digitale Handreichung zum "Mythos Neutralitätsgebot" vorgestellt. Im zweiten Teil folgen ein rechtlicher Input und Austausch zur Frage der Grenzen der Gemeinnützigkeit für Jugendverbände und -ringe bei politischen Äußerungen.

Hier geht's zur Anmeldung!



Die **U18-Bundestagswahl** wird trotz der Kurzfristigkeit der vorgezogenen Bundestagswahl durchgeführt und findet vom 7. bis zum 14.02.2025 statt! Wahllokale können jetzt angemeldet werden.

Bei der U18-Bundestagswahl können alle jungen Menschen unter 18 Jahren ihre Interessen zum Ausdruck bringen und ihre Stimme abgeben; von den Bundestagswahlen werden sie bisher ausgeschlossen. Die Ergebnisse von U18 sind nicht repräsentativ, die Wahlen sind ein Projekt politischer Jugendbildung. Im Vorlauf zur Wahl setzen sich junge Menschen dort mit Demokratie, ihren Interessen und dem Wahlkampf auseinander, in Workshops, Freizeiten und Podiumsdiskussionen.

Während der U18-Wahlwoche vom 7. bis zum 14.02.2025 um 18:00 Uhr organisieren diverse lokale Initiativen ehrenamtlich Wahllokale. Beteiligen und ein U18-Wahllokal organisieren können sich alle parteipolitisch neutralen Gruppen, Initiativen, Vereine und außerschulischen Bildungseinrichtungen. Alle sind herzlich zur Teilnahme eingeladen und können ab sofort Wahllokale anmelden. Vielleicht ja auch eure DLRG-Jugend-Ortsgruppe? Mehr unter: www.u18.org/

#DeutschlandHatNenPlan

Mit einer Themenwoche und einer Kampagne schafft die initiativeKJP Aufmerksamkeit für die Bedarfe von Kindern und Jugendlichen in Krisenzeiten und fördert das öffentliche Bewusstsein für eine zukunftssichere Infrastruktur der Kinder- und Jugendhilfe.

Die initiativeKJP ist ein Zusammenschluss vieler Kinder- und Jugendverbände und von deren Dachverbänden. Hier geht es darum, dass diese Strukturen, zu denen auch wir als DLRG-Jugend gehören, ausreichend finanziert bleiben. Dreh- und Angelpunkt ist der "Kinder- und Jugendplan" (KJP). Die Klärung von Haushaltsfragen wird für die kommende Regierung sehr wichtig sein, auch weil unsere letzte Regierung (die Ampel-Koalition) sich hierüber nicht einig werden konnte.

Auf der Bundesebene geriet das zentrale Finanzierungsinstrument der Kinder- und Jugendhilfe, der Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP), 2023 durch angedrohte Kürzungen bei zeitgleich rasant gestiegenen (Personal-)Kosten in äußerst schwierige Fahrwasser. Vor dem Hintergrund eines ausgesetzten Bundeshaushalts 2025 appelliert die initiativeKJP daher an eine neue Bundesregierung: Junge Menschen müssen in den Mittelpunkt der politischen und gesellschaftlichen Aufmerksamkeit gerückt werden! Denn: Der Bund kann in Zeiten der Krise und Transformation dafür Sorge tragen, dass die Kinder- und Jugendhilfe als Struktur für junge Menschen krisenfest ausgestattet ist. Diese im internationalen Vergleich einmalige jugendpolitische Infrastruktur in Deutschland, die der Kinder- und Jugendplan mitermöglicht, braucht eine bedarfsgerechte Finanzierung, die unter anderem langfristige Planungssicherheit schafft. Dafür fordert die initiativeKJP die Aufstockung und Dynamisierung des Kinder- und Jugendplans.

Die initiativeKJP wird auch weiterhin und vor allem angesichts der anstehenden Regierungsbildung für diese Themen einstehen. Sichtbar wurde dies auch durch die im Fachforum vorgestellte Kampagne "Deutschland hat einen Plan", die ein öffentliches Bewusstsein für eine zukunftssichere Infrastruktur der Kinder- und Jugendhilfe schaffen will.

www.DeutschlandHatNenPlan.de

Der Kinder- und Jugendplan (KJP) ist das zentrale Förderinstrument der Kinder- und Jugendhilfe auf Bundesebene. Seit 1950 wirkt er darauf hin, dass junge Menschen durch vielfältige Angebote die bestmöglichen Rahmenbedingungen erhalten, um sich zu entwickeln, sich auszuprobieren und Gemeinschaft zu gestalten.

Die durch den KJP geförderte bundeszentrale Infrastruktur der Kinder- und Jugendhilfe trägt dazu bei, dass alle jungen Menschen möglichst gleiche Chancen erhalten, Benachteiligungen abgebaut werden und Risiken präventiv begegnet wird.

Die bundeszentral tätigen freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe sorgen dafür, dass Anliegen und Bedarfe junger Menschen hör- und sichtbar werden. Sich für sie einzusetzen, heißt, sich für die gut 20 Millionen junge Menschen in Deutschland stark zu machen. Der KJP ist damit eine Investition in Demokratie, Generationengerechtigkeit und gesellschaftliche Weiterentwicklung.



Und jetzt: Bahn frei für die Weihnachtszeit!

2024 war ein sehr eindrucksvolles Jahr. Gar nicht schlecht, jetzt nach dem letzten Stress ein bisschen zurückzublicken – und sich bei aller Besinnlichkeit dann doch wieder euphorisch auf's nächste Jahr freuen zu können!

Wir wünschen euch tolle Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

In eigener Sache:

Datenschutz: Information für unsere Abonnent*innen

Du erhältst regelmäßig unseren Newsletter, mit dem wir dich über relevante Themen für dein Engagement in der DLRG-Jugend informieren. Deine personenbezogenen Daten werden nur für den aufgeführten Zweck verwendet. Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die seit dem 25.05.2018 verbindlich ist, möchten wir diesen Verteiler im Hinblick auf datenschutzrechtliche Anforderungen aktualisieren. Daher möchten wir dich darauf hinweisen, dass du dich jederzeit von unserem Newsletter abmelden kannst. Wenn wir keine Nachricht von dir erhalten, gehen wir davon aus, dass du dich auch weiterhin über die Zusendung freust.

Feedback

Du hast neue Impulse, Anregungen und Infos?
Wir freuen uns sehr über Beiträge aus Gliederungen, die für alle Mitglieder interessant sind.
Dann sende sie uns gerne unter newsletter@dlrg-jugend.de zu.

Wenn dir unser Newsletter gefällt, empfehle ihn gerne weiter.

© 2024 DLRG-Jugend, Bundesebene - Impressum

Web-Ansicht | Webview | Aperçu web

Abmeldelink | Unsubscribe | Lien de désinscription